Leist Oberbottigen

www.oberbottigen.ch

Protokoll der Hauptversammlung vom Mittwoch, 1. April 2015, 20.00 Uhr, Restaurant Bahnhof Riedbach

Anwesende 47 Mitglieder

Traktanden

1. Protokoll der Hauptversammlung vom 26. März 2014
2. Jahresbericht des Präsidenten und Mutationen
3. Jahresrechnung
4. Jahresbeiträge
5. Voranschlag
6. Wahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Der Präsident des Leists Oberbottigen, Heinz Brönnimann, begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

Der Präsident verliest die Liste der eingegangen Entschuldigungen.

Ein Stimmenzähler wird bestimmt.

1. Protokoll der HV vom 26. März 2014

Das Protokoll der Hauptversammlung vom 26. März 2014 liegt auf. Es ist auf der Homepage www.oberbottigen.ch publiziert. Auf die Verlesung des Protokolls wird verzichtet. Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und verdankt.

2. Jahresbericht 2014 des Präsidenten

Die letzte Hauptversammlung des Leists Oberbottigen hat am 26. März 2014 im Restaurant Bahnhof in Riedbach stattgefunden. 33 Leistmitglieder nahmen daran teil. Das Protokoll informiert über die behandelten Geschäfte und Wahlen. Es ist auf der Homepage des Leists abrufbar oder kann auf Wunsch bei der Sekretärin des Leists eingesehen werden.

Vorstand

Der Vorstand setzte sich im Jahr 2014 wie folgt zusammen:

Heinz Brönnimann, Präsident
Urs Zimmermann, Vizepräsident
Federica Liechti, Sekretärin
Andreas König, Kassier
Ulrich von Niederhäusern, Leistvertreter QBB
Alfred Bigler
Samuel Brönnimann
Hans Gosteli
Margrit Thomet

Der Vorstand war in der Berichtsperiode mit neun Mitgliedern besetzt und damit gemäss Statuten handlungsfähig. Zwei Sitze sind vakant.

Mitglieder-Mutationen

Eintritte: 4

Austritte (gemeldet): 5

Verstorbene 2013/14:
Affolter Berti, Bottigenstrasse 308, 3019 Oberbottigen
Grundlehner Alfred, Oberbottigenweg 70, 3019 Oberbottigen

Der Leist wird den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Mitgliederstatus

	HV 2014	HV 2015	+/-
Ehrenmitglieder	2	2	0
Vorstandsmitglieder	9	10	1
Paar-Mitglieder	150	148	-2
Einzelmitglieder	51	50	-1
Total	**212**	**210**	**-2**

Tätigkeiten

Im Berichtsjahr haben zwei Vorstandssitzungen stattgefunden. Dazwischen wurde unter den Vorstandsmitgliedern per E-Mail kommuniziert, um die eingehende Post zu verteilen und die ausgehende Korrespondenz zu koordinieren.

Die Sitzungsdaten waren:

28. Oktober 2014	Vorstandssitzung
28. Januar 2015	Vorstandssitzung

Das Vereinsjahr war viel ruhiger als das vorige Jahr, als es darum ging, die Zone für experimentelles Wohnen in Riedbach zu bekämpfen. Nachstehend die Details zu den einzelnen Themen.

A) Fuss- und Radweg Bümpliz – Oberbottigen - Riedbach

Die Weiterführung und Fertigstellung des Fuss- und Radweges von Oberbottigen nach Riedbach ist nach wie vor ausstehend. Herr Beat Jost, Projektleiter, Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün, Verkehrsplanung, hat den Vorstand auf Anfrage informiert, dass geplant sei, auf der Strecke Oberbottigen-Riedbach die signalisierte Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h zu reduzieren und gleichzeitig die Vortrittsregelung zu vereinheitlichen. Diese Massnahmen sollen im Frühling 2015 umgesetzt werden. Neu ist die Verbindung Oberbottigen - Riedbach in den Richtplan "Fuss- und Wanderwege der Stadt Bern" aufgenommen worden. Damit soll die langfristige Realisierung eines neuen Fussweges sichergestellt werden.

B) Öffentlicher Verkehr

Im öffentlichen Verkehr sind für das Gebiet Bottigen keine Fahrplanänderungen zu verzeichnen. Es scheint, dass die Passagierzahlen im vergangenen Jahr leicht angestiegen sind. Bei der Bushaltestelle Oberbottigen Dorf (Richtung Bern) wird momentan die in Aussicht gestellte gedeckte Wartegelegenheit (Wartehalle light) realisiert.

C) Verkehr allgemein

Die Riedbachstrasse ist bis zum Standort RESAG ausgebaut worden. Auf der Matzenriedstrasse wurden im Bereich der Siedlungen in Oberbottigen zusätzliche graue Markierungen angebracht, die zur besseren Einhaltung des Tempolimits beitragen sollen.

D) Planungen, Mitwirkungen

Zonenplan Riedbach: Die Einsprachen gegen die Zonenplanänderung wurden vom Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) als unbegründet bzw. nicht stichhaltig abgewiesen. Dies wurde den Einsprechern am 6. März 2014 eröffnet. Das AGR ist zuständig für die kantonale Raumplanung. Es übt die Aufsicht über die regionale und kommunale Raumplanung aus, beurteilt Bauvorhaben ausserhalb der Bauzonen und genehmigt kommunale Erlasse und Planungen. Die Einsprecher, darunter auch der Leist Oberbottigen, haben am 7. April 2014 gegen die Verfügung des AGR bei der Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion des Kantons Bern Beschwerde erhoben. Die Beschwerde ist hängig.

E) Homepage www.oberbottigen.ch, E-Mail-Adresse Leist

Die Homepage wird von Ursula Gosteli betreut. Die Homepage wurde per 1. April 2015 überarbeitet. Vielen Dank!

Auf der Homepage findet sich ein Blog: http://oberbottigen.blogspot.ch/ . Wer mitschreiben

möchte, kann sich über die Homepage bei Ursula Gosteli anmelden.

Die Kosten für die Homepage werden durch Werbung (Sponsoren) gedeckt. Örtliche Unternehmungen und Gewerbetreibende nutzen die Homepage als Werbeplattform.

Die E-Mail-Adresse des Leists lautet: leist.oberbottigen@gmail.com. Mitglieder, die ihre E-Mail-Adresse hinterlegen, werden vom Leist zusätzlich auch per E-Mail informiert.

F) Leistvertretung in der QBB

Ulrich von Niederhäusern vertritt den Leist in der QBB.
Der Leist sucht Unterstützung in der QBB für seine Anliegen.

G) Diverses

- Tariferhöhungen für die Benutzung der Schulräumlichkeiten: Die Tarife wurden von der Stadt massiv erhöht. Das hat verschiedene Vereine dazu bewogen, andere Möglichkeiten zu suchen oder mit ihren Anlässen in andere Gemeinden auszuweichen. Unter der Federführung von Anni Heitzmann (Lesezirkel) wurde zusammen mit den betroffenen Vereinen opponiert. Am 14. Januar 2015 fand eine Aussprache mit dem Schulamt und der Abteilung für Kulturelles statt. Wider Erwarten war diese Aussprache erfolgreich. Die Tariferhöhung wurde vorerst eingefroren und bis auf Weiteres gelten wieder die bisherigen Tarife.
- Terminkoordination Vereine: via Kalender auf der Homepage www.oberbottigen.ch
- E-Mail Adresse Leist Oberbottigen: leist.oberbottigen@gmail.com

H) Zukunft / Ziele

- BLS Grossprojekt in Riedbach: Am 24. März 2015 hat eine Info-Veranstaltung der BLS in Riedbach stattgefunden. Die geplante BLS-Werkstätte trifft auf grossen Widerstand. Auch der Leist wird sich gegen dieses Projekt engagieren. Die QBB und die Lobag haben ihre Unterstützung bereits zugesagt (mehr zu diesem Thema unter Traktandum 8).
- Verbesserung des ÖV-Angebots: Der Halbstundentakt der Bahn im Bahnhof Riedbach wird weiterhin angestrebt; vorderhand ist aber keine Realisierung absehbar.
- Zone für experimentelles Wohnen in Riedbach: Der Beschwerdeentscheid ist abzuwarten.
- Mitsprache bei Planungen, die das Einzugsgebiet des Leists betreffen

Der Präsident dankt den Vorstandsmitgliedern für ihre Unterstützung während des Geschäftsjahres und den Mitgliedern des Leists für das entgegengebrachte Vertrauen.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird vom Vizepräsidenten, Urs Zimmermann, verdankt und von den Anwesenden ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Jahresrechnung

Der Kassier, Andreas König, informiert über die Kontoführung und erläutert die Jahresrechnung. Er weist speziell auf zwei Punkte hin. Das Sparbuch bei der BEKB wurde aufgehoben und der entsprechende Betrag auf die beiden PC-Konti verteilt. Im vergangenen Jahr kam es zu einer ausserordentlichen Ausgabe von Fr. 1'500.-- für die Finanzierung der

Beschwerde gegen die experimentelle Wohnzone in Riedbach. Die Rechnung per 31.12.2014 präsentiert sich wie folgt:

Einnahmenüberschuss	Fr.	62.04
Vermögen	Fr.	21‘851.07

Die Revisoren Hansruedi Hostettler und Heinz Küng haben die Rechnung geprüft. Der Revisorenbericht vom 4. März 2015 wird verlesen. Die Genehmigung der Jahresrechnung wird empfohlen. Die Jahresrechnung wird ohne Gegenstimme genehmigt.

Der Präsident dankt den Revisoren.

4. Jahresbeiträge

Die Jahresbeiträge bleiben unverändert. Das Traktandum wird einstimmig angenommen.

5. Voranschlag

Die Einnahmen und Ausgaben werden sich im gleichen Rahmen wie im Vorjahr bewegen (ohne die ao. Ausgabe für die Beschwerde i.S. experimentelle Wohnzone).

6. Wahlen

Aus dem Vorstand sind keine Rücktritte zu verzeichnen.

Zur Wiederwahl stellen sich Urs Zimmermann, Andreas König, Federica Liechti, Alfred Bigler, Hans Gosteli und Samuel Brönnimann. Sie werden in globo und einstimmig für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt.

Im Vorstand sind zwei Sitze vakant. Es konnte ein neues Mitglied gewonnen werden: Renate Kauz-Thomet aus Riedbach stellt sich zur Wahl. Sie stellt sich den Anwesenden vor und wird mit grossem Applaus in den Vorstand gewählt.

Der Vorstand ist damit für das kommende Berichtsjahr mit zehn Mitgliedern besetzt. Gemäss Statuten ist der Vorstand mit dieser Mitgliederzahl handlungsfähig. Für die verbleibende Vakanz können sich interessierte Leistmitglieder jederzeit beim Vorstand melden.

Die Revisoren Hansruedi Hostettler und Heinz Küng werden als Revisoren einstimmig bestätigt.

7. Anträge

Keine.

8. Verschiedenes

- Projekt BLS-Werkstätte in Riedbach: Die Info-Veranstaltung der BLS vom 24. März 2015 im Restaurant Bahnhof war sehr gut besucht. Das Projekt stösst allseits auf regen Widerstand. Der Vorstand beabsichtigt, sich ebenfalls gegen das Projekt zu engagieren und möchte sich vergewissern, ob dies im Sinne der Mitglieder ist. Die anschliessende kurze Diskussion zeigt die Unterstützung der Mitglieder deutlich auf. Die Auswirkungen des BLS-Projekts auf Buch und die nähere Umgebung sind riesig. Befürchtet wird auch eine Signalwirkung (Dammbruch) für weitere solche Projekte im Westen der Stadt. Die Anwesenden beauftragen den Vorstand, sich aktiv gegen das Projekt einzusetzen.
- Bei der Kreuzung Niederbottigen sind auf dem Flurweg (Richtung Westside) Parkverbotstafeln aufgestellt worden. Dieser Streifen sollte entweder "renaturiert" oder die Parkverbotstafeln wieder entfernt werden. Zudem ist offensichtlich ein Bedürfnis nach einem Fussweg zum Westside vorhanden. Immer wieder kommt es vor, dass Fussgänger die Unterführung benutzen und sich damit in Gefahr bringen. Auch bei der Kreuzung Niederbottigen kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. Die dort angebrachte Sperrfläche vermag die Situation nicht zu entschärfen. Der Vorstand wird diese Anliegen aufnehmen und bei nächster Gelegenheit bei den Stadtbehörden vorbringen.

Der Präsident schliesst die Hauptversammlung um 20.45 Uhr.

Im Anschluss präsentiert Stefan Ramseier die Geschichte des ländlichen Teils der Stadt Bern. Er illustriert seinen interessanten Vortrag mit alten Fotos und Bildern. Das Publikum ist begeistert. Herzlichen Dank an Stefan Ramseier für diesen spannenden Rückblick auf unsere Ortsgeschichte!

Für das Protokoll: Federica Liechti

Oberbottigen, 7. April 2014